

Gemeinde Voltlage

28.02.2018

## Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Umwelt**  
am **Mittwoch**, dem **28.02.2018**, von **19:00 Uhr** bis **Uhr**  
im **Gemeindehaus St. Katharina Voltlage**  
(VO-PBU/022/2018)

### Anwesend:

Vorsitzende/r  
Herr Josef Egbert

Bürgermeister/in  
Herr Norbert Trame

Ratsmitglied  
Herr Alexander Feye  
Herr Michael Gohmann  
Herr Berthold Wulfern

### Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglied  
Herr Uwe Ahrens

## Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 07. Dezember 2017**

Berthold Wulfern weist darauf hin, dass er an der Sitzung am 07.12.2017 teilgenommen hat, und Uwe Ahrens entschuldigt gefehlt hat. Der Vorsitzende bittet die Ausschussmitglieder dieses im Protokoll zu ändern. Daraufhin wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

## **3. "Wohnen mit Zukunft" - Erweiterung Barrierefreies Wohnen**

Auf der Restfläche im Bereich der barrierefreien Wohnungen an der Küsterstraße sollen weitere Wohnungen entstehen. Die dörflichen Bauunternehmen sollen angesprochen werden und ihnen der Bebauungsplan zugestellt werden. Aber auch potentiellen Investoren soll die Möglichkeit gegeben werden Planungsentwürfe vorzulegen. Der Bauausschuss möchte die Investoren in ihren Entscheidungen dabei nicht einengen. Lediglich folgende Eckpunkte sollen Beachtung finden.

1. Barrierefreier Wohnraum
2. In Verlängerung des ehemaligen Wohnhauses von „Winkeljohann“ 2-geschossige Bauweise möglich
3. Die neuen Wohnungen haben sich der vorhandenen Bebauung anzupassen.
4. Der Kaufpreis wird festgelegt auf 36.- Euro/m<sup>2</sup>

## **4. Erschließungsmaßnahme Außenanlagen "Barrierefreies Wohnen Küsterstraße" - Auftragsvergabe**

Die Gemeinde Voltlage plant im Zuge der Dorferneuerung die Umgestaltung eines Bereiches der Küsterstraße vor dem Neubau „Barrierefreies Wohnen“. Das Planungsbüro Bührmann hat die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben. Bei der Submission am 06.02.2018 gaben 4 Firmen ein Angebot ab. Die Angebotsinhalte wurden vom Planungsbüro rechnerisch und inhaltlich geprüft.

**Beschluss:**

Der BA empfiehlt dem Verwaltungsausschuss und dem Rat, der Firma GaLaBau Emsland aus Lingen den Zuschlag zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen auf Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes zu geben.

**5. Unterhaltung der Gemeindestraßen**

Der Gehölzrückschnitt an den Gemeindestraßen ist abgeschlossen. Dabei wurden vorwiegend die Straßenseitenräume geschlegelt.

Die Splittmaßnahmen mit dem Rep-Zug werden im Jahr 2018 zusammen mit der Samtgemeinde Fürstenau ausgeschrieben.

Der „Gewerbekamp“ soll auf Wunsch eines Anliegers noch abgefegt werden (Splitt).

An der „Knappstraße“ in Höckel wurden von 2 Anliegern Gebüsch und kl. Bäume entfernt. Michael Gohmann und Josef Egbert werden die Eigentumsverhältnisse klären und, wenn nötig, mit den Verursachern reden.

**6. Baugebiet "Neuenkirchener Straße" - weitere Erschließung und Ausbau Rotdornweg**

Da die Baustraße im „Rotdornweg“ auf Grund der ständigen Niederschläge im Herbst und Winter einige tiefere Löcher bekommen hat, sollen diese mit einem Mineralgemisch übergeschottert werden. Bei ca.  $\frac{3}{4}$  Bebauung, soll der Endausbau erfolgen.

**7. Kirchvorplatz - Poller**

In den vergangenen Wochen ist mehrmals beobachtet worden, wie Kinder beim Überqueren der Overbergstraße vom Kirchvorplatz zum Katharinenplatz, ungeachtet des Verkehrs, diese wechselten. Für Autofahrer in Richtung Hauptstraße ist der Bereich am Kreuz/Ehrenmal sehr uneinsehbar. Der Ausschuss beschließt daher den Bereich von der Kirchhofsmauer in Richtung Hauptstraße für die ersten 4 m für Fußgänger und Radfahrer zu schließen. (2 zus. Poller und 4 Querstangen).

## 8. Beet Kolpingstraße

Vor ca. 2 Jahren musste der Baum vor dem Grundstück „Kolpingstr. 12“ aus dem Beet entfernt werden, da er zu groß geworden war (Probleme u.a. bei der Müllabfuhr). Die Baumwurzeln haben dabei das Pflaster und die Regenrinne angehoben. Bei größeren Regenfällen stehen die Einfahrten Autmaring und Hölscher unter Wasser. Die Anlieger haben vor Jahren schon selbst die Gosse nachgearbeitet und bitten die Gemeinde diesen Zustand zu ändern. Von der Fa. Glose liegen 2 Angebote vor:

- Vorhandene Beeteinfassung ausbauen u. Beetfläche mit Betonsteinen überpflastern für 905,59 Euro
- Vorhandenes Beet wieder höhengerecht herrichten und Gosse passend einbauen für 1.268,54 Euro.

Berthold Wulfern wird mit den Anliegern reden und fragen, ob diese wieder ein Beet vor ihren Grundstück haben möchten oder ob das vorhandene übergepflastert werden soll.

## 9. Kinderspielplätze

Auf dem Spielplatz im Baugebiet „Neuenkirchener Straße“ soll zur Abgrenzung zum Acker eine Rotbuchenhecke durch den „Volllager Bauhof“ gepflanzt werden.

Für den Spielplatz „Kleiner Esch“ wird Norbert Trame sich das Angebot für eine Netzschaukel geben lassen.

## 10. Bushaltestelle "Alte Molkerei"

An der Bushaltestelle sollen 4-5 Parkflächen für Pkw`s entstehen. Dazu wäre ein Flächenankauf von der Familie Robbe notwendig. Der Bürgermeister wird kurzfristig Kontakt aufnehmen.

## 11. Wünsche und Anregungen

Alexander Feye weist daraufhin, dass der Spielplatz „Alter Kirchhof“ von vielen Kindern besucht wird und daher aufgewertet werden sollte.

Michael Gohmann erkundigt sich nach noch ausstehenden Kompensationsmaßnahmen seitens der Gemeinde Voltlage. Norbert Trame erklärt dazu, dass alle Maßnahmen von der Gemeinde Voltlage benannt worden sind. 6.000 m<sup>2</sup> müssen allerdings noch angelegt werden, die Fläche dafür steht aber bereits fest.

Mit einem Dank an alle Beteiligten schließt der Vorsitzende die Sitzung.

---

Josef Egbert  
Ausschussvorsitzender